

«Frauen vom Land unter Sternen»

Lina Böglis Leben und Reisen in Buchsi und Oschwand

Das Leben und die Reisen von Lina Bögli aus Spych stehen 160 Jahre nach ihrer Geburt in der Bibliothek Herzogenbuchsee im Fokus der Ausstellung «Frauen vom Land unter Sternen». Gleichzeitig sind im Schulhaus Oschwand Lina Böglis Tagebücher und Teetassen, Kunstwerke regionaler Künstlerinnen und über 40 Frauen-Porträts von Cuno Amiet zu sehen.

Der Verein Pro Amiet-Hesse-Weg lässt vom 11. August bis 2. September 2018 mit einer grossen Ausstellung in der Bibliothek Herzogenbuchsee, mit einem Bögli-Zimmer im Schulhaus Oschwand und mit drei Themenabenden im «Kreuz» Herzogenbuchsee das Leben und die Reisen von Lina Bögli Revue passieren. Lina Bögli ist eine der Frauen, denen die Ausstellung «Frauen vom Land unter Sternen» zugedacht ist. Dazu gehört auch die Schriftstellerin Maria Waser. Ihr Roman «Land



Lina Bögli in ihrem Zimmer im «Kreuz». (Bild: zug)

unter Sternen» ist dem Dorf Herzogenbuchsee, seinen Dorfgrössen wie Kreuz-Gründerin Amélie Moser, aber auch den Buchsbergen oberhalb von Buchsi gewidmet.

Ein Glücksfall für Buchsi

Nach ihrer ersten, zehnjährigen Weltreise (1892 – 1902) und vor der Rückkehr in ihre Heimat arbeitete Lina Bögli ab Mitte 1907 für knapp drei Jahre als Lehre-

rin am Königin Paulinen-Stift in Friedrichshafen. Der Zollbeamte und Lokalhistoriker Martin Kohler hat das Leben, die Reisen und den Aufenthalt von Lina Bögli in Friedrichshafen in einer Ausstellung für das dortige Schulmuseum aufgearbeitet (die Buchsi Zytig berichtete). Sie wurde letztes Jahr abgebaut.

Koffer-Geschichten

Kohlers mit Liebe zum Detail ausgestalteten Ausstellungskoffern und Installationen zum Leben und den Reisen von Lina Bögli samt Originaldokumenten werden jetzt im Rahmen der Ausstellungen «Frauen vom Land unter Sternen» in Herzogenbuchsee und Oschwand wieder geöffnet und da und dort mit neusten Erkenntnissen und Entdeckungen der lokalen Geschichtsforschung ergänzt. Dazu gehören die Sichtung ihrer Tagebücher, Briefe und Diavorträge. Diesen wertvollen Trouvaillen aus und zum Leben von Lina Bögli werden zusätzlich drei Themenabende im Kreuzkeller und Führungen im «Kreuz» Herzogenbuchsee gewidmet.

Frauenbilder im Schulhaus

Gleichzeitig stehen im Oschwander Teil der Ausstellung «Frauen vom Land unter Sternen» diese Frauen, ihr Leben und ihre Werke im Zentrum: Madeleine Multerer-Heiniger (starb mit 32 Jahren an Krebs), Clara Vogelsang-Eymann (sass Cuno Amiet als «Bernerin» in Tracht Modell) und Erika Fankhauser-Schürch (aufgewachsen in Spych, arbeitet heute in Wynigen). Dazu ein Zimmer mit den Tagebüchern und Teetassen von Lina Bögli und über 40 Frauenbilder, gemalt von Cuno Amiet: «Frauen vom Land unter Sternen», wie Anna, Greti und Lydia Amiet, Frau Grütter, Bruno Hesses Frau Kläri und Tochter Christine, Ischi Walters Lieblingsmodell Kikou Yamata und andere. (pd/buz)

Veranstaltungen und Führungen

Die Ausstellungen «Frauen vom Land unter Sternen» werden mit Begegnungen, Lesungen und Gesprächen ergänzt und bereichert:

Sonntag, 12. August 2018, 10.30 Uhr, Schulhaus Oschwand
Buchvernissage «Geburt im Dunkeln – Erfahrungen mit Krebs» – Erinnerungen an Madeleine Multerer-Heiniger. Mit Johanna Dürst, Spitalpfarrer Martin Lienhard, Thomas Multerer. Es lesen Silvia Jost und Andreas Berger.

Donnerstag, 16. August 2018, 19.30 Uhr, Kreuzkeller Herzogenbuchsee
Das Leben der Lina Bögli. Mit Doris Stump (efef-Verlag) und Margret Nyfeler-Bögli. Es lesen Catriona Guggenbühl (Lina Bögli in Christoph Marthalers Theaterstück «Lina Böglis Reise») und Silvia Jost.

Sonntag, 19. August 2018, 10.30 Uhr, Schulhaus Oschwand
Die Frauen-Bilder von Cuno Amiet (und anderen). Ein Gespräch mit Franz Müller, Mitherausgeber des Werkkatalogs zu Cuno Amiet, Mitarbeiter des Schweizerischen Instituts für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA).

Donnerstag, 23. August 2018, 19.30 Uhr, Kreuzkeller Herzogenbuchsee
Lina Böglis Reisen. Mit Ausschnitten aus einem Original-Diavortrag von Lina Bögli. Es lesen Silvia Jost und Andreas Berger.

Donnerstag, 30. August 2018, 19.30 Uhr, Kreuzkeller Herzogenbuchsee
Lina Bögli und Polen. Mit Bögli-Forscherin/Schriftstellerin Judith Arlt («Die Welt war schneller als die Worte») und Bernhard Staub. Es lesen Silvia Jost und Andreas Berger.

Dazu Führungen (Dauer: ca. 1 Stunde) im «Kreuz» Herzogenbuchsee
Am Donnerstag, 16. August, 23. August und 30. August; jeweils um 11 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr (mit Anmeldung)

Alle Veranstaltungen, Führungen und Ausstellungen mit Kollekte.
Für Veranstaltungen und Führungen wird eine Platzreservation empfohlen
(Tel. Beat Hugli 079 228 02 63 oder E-Mail: beathugi@bluewin.ch)



Vernissage und Öffnungszeiten

«Frauen vom Land unter Sternen» vom 11. August – 2. September 2018; Bibliothek H'buchsee (Bernstrasse 17)

Vernissage: Sa, 11. Aug., 10.30 Uhr

Öffnungszeiten:

Di von 15 – 18.30 Uhr
Mi von 10 – 12 Uhr und 15 – 18.30 Uhr
Do von 10 – 21 Uhr
Fr von 10 – 18.30 Uhr
Sa von 10 – 18 Uhr
So von 14 – 18 Uhr

Schulhaus Oschwand: Do, Fr, Sa jeweils von 10 – 18 Uhr, So von 13 – 18 Uhr

Alle Ausstellungen bei freiem Eintritt (Kollekte)

Infos: www.amiet-hesse-weg.ch